



PHILATELISTENVEREIN HORGEN

Bulletin

Nr. 3 / 2025

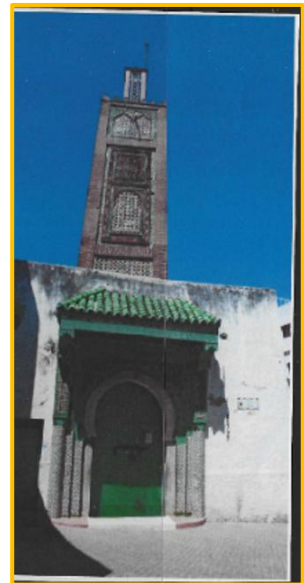
Heute lesen Sie:

- Die Scherifische Post	2 - 4
- Vereinsnachrichten	4 - 5
- Vereinsreise 2026	6 - 7
- Das kleine Stempel ABC	8 - 9
- Veranstaltungskalender	10
- Unsere Sponsoren	11 - 12

Die Scherifische Post

**Was sie wissen nicht wo die
Scherifische Post war?**

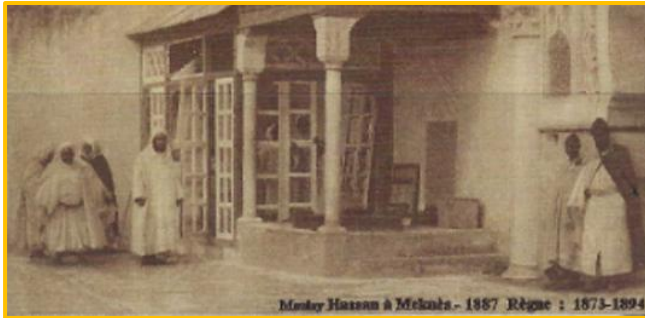
**Lesen Sie dazu den Artikel
auf Seite 2 bis 4!**



Die «Scherifische» Post

Ueli Böckli

Die Bezeichnung «Scherif» hat nichts mit dem amerikanischen Sheriff zu tun. Beide haben zwar eine Art Chef-Funktion. Hier sprechen wir aber von einem Herrscher, einer Art Landesfürst. Genau genommen ist «Scherif» der religiöse Titel der Nachkommen des Propheten Mohammed, die von einem seiner beiden Enkel Hasan oder Husein abstammen.



Wir sind jetzt in Marokko Ende des 19. Jahrhunderts. Damals regierte ein Sultan namens Mulai al-Hassa I. über ein Gebiet in Marokko, nämlich bei Tanger. Ein sehr altes Foto zeigt den Sultan in Meknes.

Er gründete am 22. November 1892 die sogenannte Scherifische Post. Vorerst wurde sie nur für den Inlandverkehr eingerichtet. Doch sukzessive wurde der Service erweitert, zuerst war sie nur mit Bargeld möglich, also keine Briefmarken. Erst 1912 wurden Briefmarken mit Hilfe von französischen Beratern eingeführt. Die Wertangaben waren in Marokkanischen Rial, die in 500 Mouzounats (oder Muzunâts) unterteilt waren.

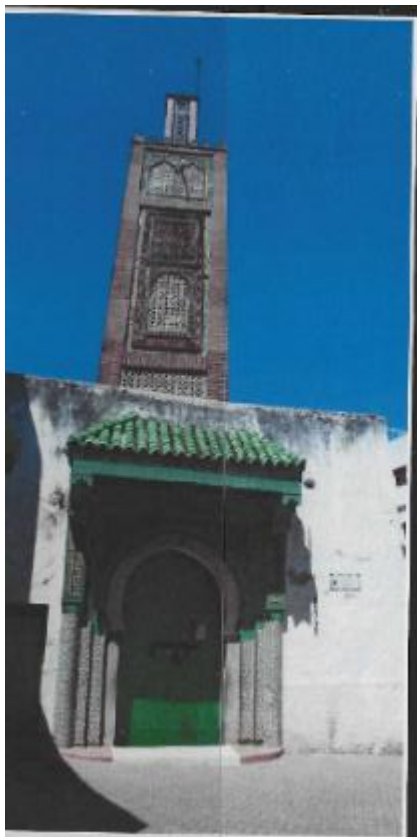


Sechs Briefmarken der Serfischen Post von 1912.

Von der Scherifischen Post gab es sechs Briefmarken. 1912 auf weissem Papier mit schmalen Rändern, 1913 auf farbigem Papier mit breiten Rändern. Sie alle zeigen die Moschee Aissaouas von Tanger. Und so sieht die Moschee heute noch aus.



Vier Marken mit breitem Rand auf farbigem Papier von 1913.



Gemäss Wikipedia bedeutet «Aissaoua» einen islamischen Sufi-Orden im Maghreb.

Als Marokko in ein französisches und ein spanisches Protektorat aufgeteilt wurde, musste die Scherifische Post aufgegeben werden. Doch sie wurde noch bis Ende 1915 verwendet, in Tanger sogar bis 1919.

Marokko selber trat erst 1920 in den Weltpostverein ein. Bis dahin wurden von vier Staaten Auslandpostämter eingerichtet



(Frankreich, Spanien, Deutschland und Grossbritannien).

Vereinsnachrichten

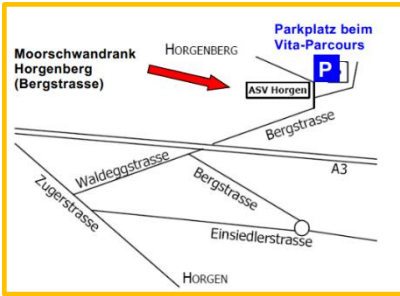
Im hinteren Teil finden Sie alle Termine für die nächsten Zusammenkünfte. Die Treffen sind nach wie vor abwechslungsreich und interessant. Nun wurde von den Teilnehmern gewünscht, dass sie auch eigenes Material zum anschauen und diskutieren mitbringen dürfen.

Der Vorstand ist mit diesem Vorgehen einverstanden.

Heiner wird die Einladungen nun so gestalten, dass die Mitglieder aufgefordert werden zu den Treffen auch eigenes Material mitzubringen.

So hoffen wir auf einen guten Besuch zu den Stammtreffen!

Einladung zum Grillplausch: Freitag, den 14. August 2026
im «Armbrustschützenstand», Moorschwand Horgenberg. 18.00 Uhr



Vereinsstamm: Dienstag, 01. September 2026, 19.00 Uhr
Vereinslokal «Gemeinschaftshaus» Hirzel,

Samstags-Börse: Samstag, 3. Oktober 2026

Saal EG, kath. Pfarreizentrum, mit verschiedenen Händlern
und Jugendtisch. 09.30 – 15.00 Uhr.

Vereinsstamm: Dienstag, 06. Oktober 2026, 19.00 Uhr
Vereinslokal «Gemeinschaftshaus» Hirzel.

Vereinsstamm: Dienstag, 03. November 2026, 19.00 Uhr
Vereinslokal «Gemeinschaftshaus» Hirzel.

Aktuelles Programm siehe auch auf www.pvh.ch

Das Vereinslokal finden Sie an der Bergstrasse 6, Hirzel im
«Gemeinschaftshaus». Ab 18.00 Uhr ist der grosse Parkplatz bei
der ref. Kirche gebührenfrei.

Guter ÖV-Anschluss ab Bahnhof Horgen-See,

Post-Bus Nr. 150, stündlich xx.34. (bis Haltestelle Kirche Hirzel)

Vereinsausflug Freitag, 10. Juli 2026: Die Reise ins Zugerland war ein voller Erfolg.



Nach einem feinen Kaffee im Restaurant Ochsen in Menzingen ging es los mit der Kutschenfahrt durchs Zugerland.

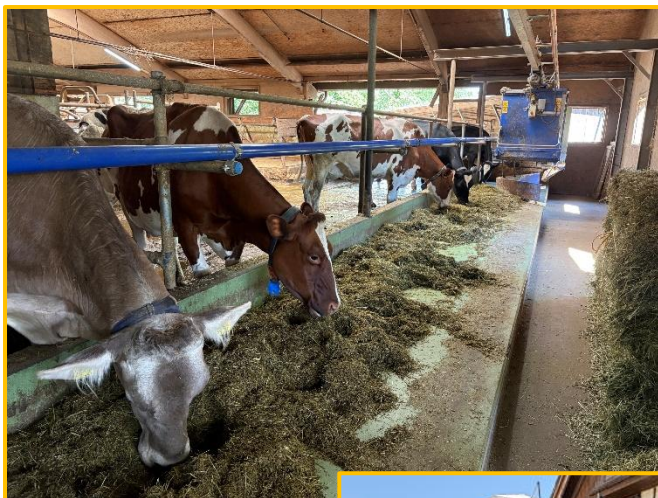
Mit zwei Kutschen nahmen wir den Weg unter die Kufen zum Bauernhof Schwellbuel.

Der Weg war nicht immer gut, sodass die Pferde arg arbeiten mussten. Für uns war das in einem kurzen Wegteil mit einer Schüttelfahrt verbunden.



So erreichten wir den Gross-Bauernhof.

Bäuerin Nadja verstand es ausgezeichnet die anfallenden Arbeiten auf dem Hof gut zu erklären.



Dies merkten alle Teilnehmer, Nadja macht das mit viel Liebe. Die Kühe und Kälber sind für sie Ein und Alles. Selbst die einzelnen Kühe kennt sie mit dem Namen.



Anschliessend an die Besichtigung des Hofes, durften wir einen tollen Apero geniessen. Ein Dank an Nadja und Ueli.

Weiter ging die Fahrt zum «Moränenstübli» in Neuheim, wo uns Renate und Evelin ein feines Mittagessen mit Dessert servierten.

Ein BRAVO an alle Teilnehmer, Nadja, Ueli, Renate und Eveline.

Nach einer Idee von Walter Hobi, umgesetzt von Giovanni Balimann wird das kleine Stempel ABC in einer Broschüre aufgelegt.

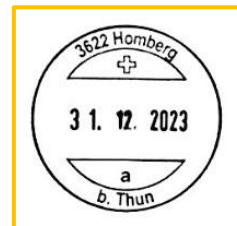
Unsere Leser werden aufmerksam gemacht, dass diese Broschüre der nächsten Ausgabe der Schweizerischen Briefmarkenzeitung beigelegt wird.

Der Druck der Broschüre wurde ermöglicht durch die Unterstützung der **Stiftung zur Förderung der Philatelie**.

Daraus nun einige Beispiele:

Agenturstempel

Bei Partnern der Post (Zugangspunkte in Lebensmittelgeschäften, Apotheken, usw.) verwendeter Gummistempel (Ø 28 mm) zur Datierung von Empfangsscheinen (Stempelfarbe schwarz). Seitdem die Agenturen technisch gleich ausgerüstet sind wie Postschalter, erübrigt sich deren Verwendung, da Empfangsbestätigungen automatisch auf einem Papierstreifen ausgedruckt werden. Die Entwertung von Wertzeichen mit diesen Stempeln war und ist immer noch ausdrücklich nicht gestattet.



Ambulant-Stempel (auch „Bahnpoststempel“)

In einem bedienten Bahnpostwagen verwendeter Datumstempel ohne Ortsangabe, dafür mit der Inschrift

«Ambulant» und/oder „Bahnpost“ und allenfalls Angabe der Bahngesellschaft oder der Strecke. Damit

wurden die bei einem Halt durch die Klappe eingeworfenen Sendungen gestempelt. Die Stempelfarbe war immer schwarz. Die Bahnpost wurde im Januar 2009 eingestellt.



Ausgabetagstempel (FDC)

Ab 1948 für die Entwertung von neu ausgegebenen Briefmarken an deren erstem Gültigkeitstag verwendeter



Sonderdatumstempel, mit oder ohne Bild. Bis 1959 wurden von der Wertzeichenverkaufsstelle in Bern Datumstempel (Ø 27 mm) in drei Sprachen verwendet, bei welchen das Datum mit einem Räderwerk eingestellt werden konnte. Die ersten zwei Ausgabetagstempel mit fixem Datum (Ø 32 mm) wurden 1952 verwendet (Serien „100 Jahre elektrisches Nachrichtenwesen“ und „Pro Juventute“). Andere Marken als die neu Ausgegebenen durften (und dürfen auch künftig nicht) mit diesen Stempeln nicht entwertet werden. Die Stempel-farbe ist immer schwarz.

Wir empfehlen der Leserschaft diese Broschüre zum Studium.

Veranstaltungskalender 2026

(Detail siehe Vereinsnachrichten Seite 7)

August 04. (Di.)	Kein Stamm
August 14. (Fr.)	Grillplausch, Armbrustschützenstand Horgenberg 18.00 Uhr
Sept. 01. (Di.)	Vereinsstamm mit Kleinauktion Im Vereinslokal, 19.00 Uhr
Okt. 03. (Sa)	Börse Saal EG im Kath. Pfarrei-Zentrum, 09.30 Uhr – 15.00 Uhr Burghaldenstr. 7. 8810 Horgen
Okt. 06. (Di.)	Vereinsstamm Im Vereinslokal, 19.00 Uhr
Nov. 03. (Di.)	Vereinsstamm im Vereinslokal, 19.00 Uhr

NICHT VERGESSEN GRILLABEND im Armbrustschützenstand, 18.00 Uhr

Impressum

Internet Auftritt: www.pvh.ch oder info@pvh.ch

Leitung:	Roland Gerne, Seestrasse 149, 8800 Thalwil E-Mail: roland.gerne@ag.ch
Kasse:	Helmut Wyss, Seestrasse 7, 8805 Richterswil 079 358 95 57 wyssschwarzenbach@hispeed.ch
Aktuar:	Ulrich Böckli, Schlossbergstr. 38, 8820 Wädenswil Tel. 044 720 69 78 ulrich.boeckli@bluewin.ch
Bulletin:	Walter Hobi, Einsiedlerstrasse 194, 8810 Horgen Tel. 079 603 32 75 hobiw@bluewin.ch
Web-Master:	Daniel Dubuis, Hintere Etzelstr. 27, 8810 Horgen Tel. 079 657 70 58 daniel.dubuis@hispeed.ch
Events	Heiner Dürst, Am Bächli 22, 8805 Richterswil Tel. 079 829 39 22 heiner.duerst@bluewin.ch
Vereinsadresse:	Philatelistenverein Horgen, c/o Ulrich Böckli, Schlossbergstrasse 38, 8820 Wädenswil

Neu-Mitglieder sind jederzeit gerne willkommen.

Mitgliederbeitrag,	Vollmitglied	Fr.	70.00	pro Jahr
	Doppel-Mitglied		45.00	pro Jahr
	Förder-Mitglied		35.00	pro Jahr

Mitglieder des Philatelistenvereins berücksichtigen beim Einkauf in Horgen unsere Inserenten.

TV-Video-HiFi WH Wegmüller, Horgen

Alte Landstrasse 25, 8810 Horgen

Tel. 044 72517 03 / Web: www.tv-wegmueller.ch

Grond Metzgerei, Dorfgasse 15, 8810 Horgen

Tel. 044 725 42 13 / E-Mail: info@grond-metzgerei.ch

Restaurant Kreuz
HORGENBERG

Mittag- und Abendessen / Znüni und Zvieri-Time
044 725 44 72 / restaurant@kreuzhorgenberg.ch


welldro
DROGERIE

Drogerie / Parfumerie
Tel. 044 725 46 23
Seestrasse 155, 8810 Horgen
horgen@welldro.ch

Pfister

Pfister AG
Baumeister mit Ideen

Gehrenstegweg 2
8810 Horgen
Tel. 044 727 45 45
info@pfister-bau.ch

***Selber zügeln
war einmal,
Neutrans ist die
erste Wahl!***

☎ 043 244 20 30



www.neutrans.ch